



GEMEINDEAMT HAIMING BEZIRK IMST - TIROL
Siedlungsstraße 2, 6425 Haiming Tel. 05266/88600 Fax. DW 25

NIEDERSCHRIFT

**über die
Sitzung des Gemeinderates**

am

28. Mai 2021

| | | |
|--------------------------------------------------------------------------|---------------------|----------------------------------|
| Vizebürgermeister Christian Köfler | 6430 Ötztal-Bahnhof | Tschirgantstraße 22 |
| Gemeindevorstand Stephan Kuprian | 6430 Ötztal-Bahnhof | Oberrain 5 |
| Gemeindevorstand Matthias Mair | 6430 Ötztal-Bahnhof | Forest Village 3 Haus O Top 1 |
| Gemeindevorstand Cornelia Schöpf | 6425 Haiming | Rauthweg 30 |
| Gemeinderätin Maria Gasser – Ersatz für GR Andreas Saurwein | 6430 Ötztal-Bahnhof | Forest Village 1 a/2 |
| Gemeinderat Andreas Halfinger | 6430 Ötztal-Bahnhof | Simmeringweg 1/1 |
| Gemeinderätin Alexandra Harrasser | 6425 Haiming | Brunnenweg 5 |
| Gemeinderat Heidinger Robert – Ersatz für Bürgermeister Josef Leitner | 6425 Haiming | Gartenweg 10b/1 |
| Gemeinderätin Mag. Petra Hofmann | 6430 Ötztal-Bahnhof | Bachweg 11/1 |
| Gemeinderat Julian Kapeller – Ersatz für GR Karl Föger | 6425 Haiming | Höhenweg 16/1 |
| Gemeinderat Gabriel Leitner | 6425 Haiming | Au-Siedlung 6 |
| Gemeinderat Hubert Leitner | 6425 Haiming | Haimingerberg 34/1 |
| Gemeinderätin Claudia Melmer | 6430 Ötztal-Bahnhof | Hochwartweg 6 |
| Gemeinderat Albert Neurauder | 6433 Oetz | Ochsengarten 21 c |
| Gemeinderätin Monika Prantl | 6425 Haiming | Haimingerberg 32 |
| Gemeinderat Rudolf Wammes | 6425 Haiming | Kirchstraße 35/3 |
| Gemeinderat Bernhard Zolitsch | 6430 Ötztal-Bahnhof | Wassertalstraße 25/2 |

Entschuldigt waren:

Bürgermeister Josef Leitner, 6425 Haiming, Haimingerberg 70
GR Karl Föger, 6425 Haiming, Zwieselweg 16
GR Andreas Saurwein, 6425 Haiming, Vogeltennen 3/2

Außerdem waren anwesend: 6 Zuhörer

Schriftführer: AL Andrea Raffl

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:05 Uhr

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

1. Genehmigungen der Niederschriften vom 26.04.2021.
2. Beschlussfassung über die Festsetzung der Änderung der Eröffnungsbilanz vom 01.01.2020 im Finanzjahr 2020.
3. Beschlussfassung zu der vom 12.05.2021 bis einschließlich 26.05.2021 zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegenen Jahresrechnung 2020.
4. Beschlussfassung betreffend Löschung des Vorkaufsrechtes für die Eigentumswohnung in Haiming, Zwieselweg 8 b (W Top 4 und TG Top 19).
5. Beschlussfassung über einen Beitrag für die Buslinie Imst-Ötztal-Bhf - Obergurgl (bzw. umgekehrt) im Halbstundentakt.
6. Beschlussfassung betreffend Abänderung des Tarifes für Saisonkarten und Kabinen für das Waldbad Haiming.
7. Beschlussfassung betreffend Vergabe Umbau der Ölheizung auf Gas im Haiminger Hof.
8. Beschlussfassung betreffend Planungsvergabe für den Umbau - Zubau VS Ötztal-Bahnhof.
9. Beschlussfassung betreffend Grundablöse im Bereich Feldweg - Gp. 5879/1 (Straßenbegradigung)
10. Beschlussfassung betreffend Abschluss eines Mietvertrages mit Unterkircher Markus betreffend das Haus Angerweg 8.
11. Beschlussfassung betreffend Abschluss einer Vereinbarung Sonderförderprogramm "administrative Assistenz für Pflichtschulen".
12. Neufestsetzung der Gebühren für den bewirtschafteten Parkplatz Sattelle.
13. Bericht des Substanzverwalters über die aufgrund von eingegangenen Beschwerden angeordneten Überprüfung der Finanzgebarung bei der Agrargemeinschaft Ochsendgarten.
14. Beschlussfassung für die Gemeinde zur Teilnahme am Projekt "Gemeinde mobil".
15. Anträge, Anfrage, Allfälliges

B E S C H L Ü S S E

Öffentlicher Teil

1. **Genehmigungen der Niederschriften vom 26.04.2021.**

Der Vizebürgermeister stellt die Frage, ob es zur Niederschrift vom 26.04.2021 noch Fragen oder Bemängelungen gibt.

Die Niederschriften vom 26.04.2021 wurden sodann von allen Gemeinderäten genehmigt und unterfertigt.

2. **Beschlussfassung über die Festsetzung der Änderung der Eröffnungsbilanz vom 01.01.2020 im Finanzjahr 2020.**

Der Vizebürgermeister berichtet, dass der Finanzverwalter der Gemeinde Haiming Daniel Kopp zu diesem Tagesordnungspunkt die Änderungen erläutern wird. Herr Kopp berichtet dazu, dass seit der Überprüfung der Eröffnungsbilanz durch die Bezirkshauptmannschaft Imst sowie bei der Beschlussfassung über die Eröffnungsbilanz in der Gemeinderatssitzung vom 24.09.2020 einige Punkte bezüglich der Erstellung der Eröffnungsbilanz geändert hätten bzw. zu diesem Zeitpunkt noch keine Erkenntnis darüber vorlag, Einmalkautionen bei Operating Leasing im Vermögen zu erfassen sind. Die Gemeinde Haiming hat Immobilienleasing-Mietverträge über das Feuerwehrhaus Haiming, das Feuerwehrhaus Ochsengarten sowie die Sonderschule Haiming abgeschlossen. Hierbei handelt es sich um Operating Leasing, bei welchem der Gegenstand nicht aktiviert wird, da die Leasinggesellschaft Eigentümer ist und die Gemeinde lediglich eine Miete bezahlt. Beim Operating Leasing wird eine Kautionsangabe angespart, sodass das Gut nach einer gewissen Zeit herausgekauft werden kann.

In der Eröffnungsbilanz wurden bei allen drei Leasingobjekten lediglich die laufenden Ansparkautionen bis zum 31.12.2019 erfasst. Die geleisteten Einmalkautionen für alle drei Leasingobjekte wurden in der Eröffnungsbilanz auf dem Konto 272 (kurzfristige Forderungen – nicht voranschlagswirksame Gebarung) nicht erfasst, da zum Zeitpunkt der Beschlussfassung eine andere Vorgehensweise vermittelt wurde.

Korrekturbuchung in Höhe von + € 250.000,-- (Einmalkautionsangabe Feuerwehrhaus Haiming) auf dem Konto 272001

Korrekturbuchung in Höhe von + € 110.000,-- (Einmalkautionsangabe Feuerwehrhaus Ochsengarten) auf dem Konto 272002

Korrekturbuchung in Höhe von + € 202.000,-- (Einmalkautionsangabe Sonderschule Haiming) auf dem Konto 272003

Ebenso wurde der Beteiligungswert an der Timmelsjoch Hochalpenstraße AG mit einem Wert von € 15.261,30 nicht richtig erfasst. Die Gemeinde Haiming ist mit 0,6 % an der Aktiengesellschaft beteiligt. Laut Unterlagen ist ein Eigenkapital der Aktiengesellschaft zum 31.12.2019 in der Höhe von € 3.957.546,91 ausgewiesen. Somit ergibt sich ein Beteiligungswert (Buchwert) in Höhe von € 23.745,28.

Korrekturbuchung in Höhe von + € 8.483,98 auf dem Konto 082001

Somit wird das Nettovermögen der Eröffnungsbilanz um + € 570.483,98 geändert.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, die Änderung der Eröffnungsbilanz vom 01.01.2020 im Finanzjahr 2020 festzusetzen.

3. Beschlussfassung zu der vom 12.05.2021 bis einschließlich 26.05.2021 zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegenen Jahresrechnung 2020.

Der Vizebürgermeister berichtet, dass seit dem Finanzjahr 2020 einheitlich für alle Gemeinden die Bestimmungen der VRV2015 (Voranschläge und Rechnungsabschlüsse) anzuwenden sind. Die Veranschlagung und Rechnungslegung erfolgt mittels eines Ergebnis-, Finanzierungs- und Vermögenshaushalts. Ebenso ist zu bedenken, dass aufgrund der Pandemie im Jahr 2020 beschlossen wurde, dass nur notwendige Projekte umgesetzt werden sollen.

Finanzverwalter Daniel Kopp erläutert, dass der Ergebnishaushalt vergleichbar mit einer Gewinn- und Verlustrechnung ist. Dabei sind Erträge und Aufwendungen abzugrenzen und die Summe der Haushaltsrücklagen ist gegenzurechnen. Dies ergibt das Nettoergebnis nach Zuweisung und Entnahmen von Haushaltsrücklagen mit € 353.378,74. Der Finanzierungshaushalt ist dabei vergleichbar mit einem Cash-Flow. Es werden dabei Ein- und Auszahlungen der operativen und investiven Gebarung erfasst. Das Nettofinanzierungssaldo ergibt dabei € 2.429.886,34. Da es nicht erforderlich war für Investitionen ein Darlehen aufzunehmen kam es zu einem Schuldenabbau von - € 472.229,59. Der Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung schlägt sich daher mit € 1.957.656,75 und der Geldfluss aus der nicht voranschlagswirksamen Gebarung mit € 151.904,46 nieder. Der Vermögenshaushalt ist vergleichbar mit einer Bilanz. Dieser verzeichnet Bestände und laufende Veränderungen des Vermögens, der Fremdmittel und das Nettovermögen. Das Bilanzvermögen zum 31.12.2020 schlägt sich € 69.643.925,88 nieder. Der derzeitige Verschuldungsgrad liegt bei 26,51%.

Gemeinderätin und Obfrau Mag.^a Alexandra Harrasser empfiehlt dem Gemeinderat die Jahresrechnung 2020 zu genehmigen.

Der Vizebürgermeister stellt den Antrag der vorliegenden Jahresrechnung zuzustimmen sowie die noch offenen Überschreitungen zu beschließen und den Bürgermeister zu entlasten.

Der Gemeinderat hat einstimmig die vom 12.05.2021 bis einschließlich 26.05.2021 zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegenen Jahresrechnung, die offenen Überschreitungen zu beschließen und den Bürgermeister zu entlasten, beschlossen.

4. Beschlussfassung betreffend Löschung des Vorkaufsrechtes für die Eigentumswohnung in Haiming, Zwieselweg 8 b (W Top 4 und TG Top 19).

Der Vizebürgermeister bringt den GemeinderätInnen das Ansuchen der Eheleute Manfred und Helga Löffler um Löschung des Vorkaufsrechts für die Eigentumswohnung in Haiming, Zwieselweg 8b (W Top 4 und TG Top 19) zur Kenntnis.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen auf das Vorkaufsrecht für die Eigentumswohnung in Haiming, Zwieselweg 8b (W Top 4 und TG Top 19) zu verzichten und erteilt die Zustimmung zur grundbücherlichen Löschung des Vorkaufsrechts in EZ 1299.

5. Beschlussfassung über einen Beitrag für die Buslinie Imst-Ötztal-Bhf - Obergurgl (bzw. umgekehrt) im Halbstundentakt.

Der Vizebürgermeister berichtet, dass geplant ist, die Buslinie Imst-Ötztal-Bhf-Imst nunmehr ganzjährig im Halbstundentakt, verkehren soll. Die aufzubringenden Mittel belaufen sich dabei auf € 495.692,-. Der Ötztal Tourismus übernimmt dabei die Hälfte der Kosten. Der Rest wird auf die Gemeinden wie folgt aufgeteilt werden:

| | |
|------------|--------|
| Sölden | 33,65% |
| Längenfeld | 16,60% |
| Umhausen | 13,98% |
| Oetz | 10,72% |
| Sautens | 4,60% |
| Haiming | 8,71% |
| Roppen | 3,29% |
| Karres | 0,70% |
| Imst | 7,75% |

Der Gemeinderat hat einstimmig den Beitrag für die Buslinie Imst-Ötztal-Bhf-Obergurgl (bzw. umgekehrt) im Halbstundentakt beschlossen.

6. Beschlussfassung betreffend Abänderung des Tarifes für Saisonkarten und Kabinen für das Waldbad Haiming.

Der Vizebürgermeister informiert die Gemeinderäte, dass durch die COVID-19-Maßnahmen das Waldbad Haiming verspätet öffnen kann und daher wird vorgeschlagen, 20% Ermäßigung für die Saisonskarten und Kabinen zu gewähren.

Der Gemeinderat hat einstimmig eine 20% Ermäßigung für die Saisonskarten und Kabinen im Waldbad Haiming für die Sommersaison 2021 beschlossen.

7. Beschlussfassung betreffend Vergabe Umbau der Ölheizung auf Gas im Haiminger Hof.

Der Vizebürgermeister berichtet dem Gemeinderat, dass es für das gewerberechtliche Bewilligungsverfahren notwendig ist, von der Ölheizung auf eine Gasheizung umzustellen. Dies würde auch das Lüftungsproblem lösen. Ebenso eignet sich eine Gasheizung deshalb, da man bereits bestehende Leitungen vom Oberlandsaal nutzen könnte. Es gibt 2 Angebote, bei denen jedoch der Bestbieter evaluiert werden muss. Der Umbau würde bis zu € 75.000 kosten.

Nach einer kurzen Diskussion beschließt der Gemeinderat einstimmig, dass im Haiminger Hof die Heizung von Öl auf Gas umgestellt und an den Bestbieter vergeben werden soll.

8. Beschlussfassung betreffend Planungsvergabe für den Umbau - Zubau VS Ötztal-Bahnhof.

Der Vizebürgermeister informiert die Gemeinderäte, dass in der Volksschule Ötztal-Bahnhof die Ganztagesbetreuung in den Kellerräumlichkeiten untergebracht ist. Aufgrund der steigenden Schülerzahlen sowie der steigenden Nachfrage für die Ganztagesbetreuung ist es notwendig weitere Räumlichkeiten zu schaffen. Es wurde eine Besichtigung vor Ort durchgeführt und im Bauausschuss behandelt.

Der Bauausschuss hat dabei empfohlen, die Planung auszuschreiben. Es haben sich drei Architekten beworben: Pohl ZT GmbH mit einer Gesamthonorarnote von € 90.600,- die Architekten Roeck mit € 98.820,- und DKN Design & Konstruktion mit € 125.400,-.

Nach einer kurzen Diskussion beschließt der Gemeinderat die Planung und örtliche Bauaufsicht laut Ausschreibung an den Billigstbieter zu vergeben.

9. Beschlussfassung betreffend Grundablöse im Bereich Feldweg - Gp. 5879/1 (Straßenbegradigung)

Dem Gemeinderat wird die vorliegende Vermessungsurkunde der AVT-ZT-GmbH, GZI. 59743 vom 25.03.2021 betreffend Grundkauf der Teilfläche 1 im Ausmaß von 38 m² und der Teilfläche 2 im Ausmaß von 8 m² aus Gp. 5879/1 von Stigger Ingeborg zur Verbreiterung des Forchackerweges zur Kenntnis gebracht.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, die Teilfläche 1 und Teilfläche 2 im Gesamtausmaß von 46 m² von Stigger Ingeborg, wohnhaft Alte Bundesstraße 43 um € 57, - je m² zu kaufen.

Weiters hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, die Teilfläche 1 und Teilfläche 2 im Ausmaß von insgesamt 46 m² der Gp. 6317 dem Öffentlichen Gut zuzuführen.

10. Beschlussfassung betreffend Abschluss eines Mietvertrages mit Unterkircher Markus betreffend das Haus Angerweg 8.

Das Ansuchen des Herrn Markus Unterkircher über den Abschluss des Mietvertrages für die Wohnung in Haiming, Angerweg 8, 6425 Haiming wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, den Mietvertrag von Herrn Markus Unterkircher auf drei Jahre (bis 31.05.2024) zu den bisherigen Bedingungen abzuschließen.

11. Beschlussfassung betreffend Abschluss einer Vereinbarung Sonderförderprogramm "administrative Assistenz für Pflichtschulen".

Dem Gemeinderat wird die Vereinbarung Sonderförderprogramm „Administrative Assistenz für Pflichtschulen“ zur Kenntnis gebracht.

Der Vizebürgermeister informiert die Gemeinderäte, dass es den Pflichtschulen an Unterstützungspersonal im administrativen Bereich fehlen würde und die Schulleitungen sowie Lehrpersonen viel Zeit für Verwaltungsarbeit aufwenden müssten. Das Land Tirol gewährt eine Anschlussförderung zu der im Rahmen des Sonderprogramms „Administrative Assistenz für Pflichtschulen“ seitens des AMS gewährten Eingliederungsbeihilfe für den Personalaufwand. Die Gemeinde Haiming hat hier einen Anspruch auf 1 VBÄ in Höhe von 40 Wochenstunden. Diese Stunden werden auf 2 Personen aufgeteilt, wobei eine Person mit 20 Wochenstunden die Volksschule Haiming und die Volksschule Ötztal Bahnhof und eine weitere Person mit 20 Wochenstunden die Volksschule Haimingerberg, die Mittelschule Haiming und die Allgemeine Sonderschule Haiming unterstützt. Die Anstellung erfolgt dabei über die GemNova.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, die Vereinbarung über das Sonderförderprogramm „administrative Assistenz für Pflichtschulen“ abzuschließen.

12. Neufestsetzung der Gebühren für den bewirtschafteten Parkplatz Sattelle.

Der Parkautomat am Parkplatz Sattelle hatte seit 2012 immer wieder Störungen. Ebenso wurde dieser Automat erst kürzlich durch einen Einbruchversuch gänzlich zerstört. Daher ist eine Neuanschaffung notwendig. Sollte es wieder zu Störungen kommen wäre es sinnvoll zwei Parkautomaten anzuschaffen um in diesem Fall gewährleisten zu können, dass es zu keinen Einnahmeeinbußen mehr kommen wird. Ebenso wurden die Parkgebühren des Parkplatzes Sattelle mit anderen Parkplatzgebühren verglichen. Gemeinderat Hubert Leitner schlägt daher eine Gebührenerhöhung von derzeit € 3,- auf € 4,- pro Tag sowie die Abschaffung der Saisonskarten.

Nach einer kurzen Diskussion beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Haiming die Parkgebühr auf € 4,- pro Tag zu erhöhen und die Saisonskarten mit Stichtag 1. Jänner 2022 abzuschaffen.

Der Gemeinderat beschließt weiters 2 Parkautomaten für den Parkplatz Sattelle anzuschaffen.

13. Bericht des Substanzverwalters über die aufgrund von eingegangenen Beschwerden angeordneten Überprüfung der Finanzgebarung bei der Agrargemeinschaft Ochsendgarten.

Der Vizebürgermeister übergibt zu diesem Tagesordnungspunkt das Wort an den Gemeinderat und Substanzverwalter der Gemeindegutsagrargemeinschaft Ochsendgarten, Hubert Leitner.

Gemeinderat Hubert Leitner informiert den Gemeinderat, dass der Überprüfungsausschuss der Gemeinde Haiming eine Überprüfung durchgeführt hätte. Ebenso hat eine Gebarungsprüfung durch die Agrarbehörde stattgefunden. Inzwischen liegt das Ergebnis der Erhebung des historischen Haus- und Gutsbedarfs sowie ein Forstrechtliches Gutachten vor.

Gemeinderätin und Obfrau des Überprüfungsausschusses Mag. Alexandra Harrasser berichtet hiezu, dass der Überprüfungsausschuss zu einem positiven Ergebnis gekommen ist und die geschlagene Menge Holz mit der verkauften Menge übereinstimmt.

Bescheide Agrarrecht einfügen

14. Beschlussfassung für die Gemeinde zur Teilnahme am Projekt "Gemeinde mobil".

Dem Gemeinderat wird das Projekt „Gemeinden mobil“ mit dem Ziel eine Reduktion der Treibhausgase und der fossilen Brennstoffe, insbesondere durch die Umsetzung der Pro-Bike-Maßnahmen, zu erwirken, zur Kenntnis gebracht.

Gemeinderätin Claudia Melmer informiert den Gemeinderat über die bereits umgesetzten

Maßnahmen des Projektes Pro-Bike sowie die noch umzusetzenden Maßnahmen. Um diese Maßnahmen umsetzen zu können, sollten für diese im Budget circa € 4,- pro Einwohner vorgesehen werden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, am Projekt „Gemeinde mobil“ teilzunehmen.

15. Anträge, Anfrage, Allfälliges

Der Vizebürgermeister ersucht um Aufnahme folgender Punkte auf die Tagesordnung.

a) **Beschlussfassung über den Zukauf eines elektrischen Lastenrades für den Bauhof Haiming**

Der Gemeinderat hat einstimmig der Aufnahme gemäß § 35 Abs. 3 TGO 2001 zugestimmt.

Auf Antrag des Vizebürgermeisters beschließt der Gemeinderat Haiming mit 16 gegen 1 Stimme ein elektrisches Lastenfahrrad zu kaufen.

Er ersucht um die Aufnahme folgender Angelegenheit auf die Tagesordnung:

b) **Beschlussfassung betreffend Verzicht auf das Vorkaufsrecht und Wiederkaufsrecht für die EZ 999, KG 80101, Gp. 3034/12 (Johann und Christel Leiter).**

Der Gemeinderat hat einstimmig der Aufnahme gemäß § 35 Abs. 3 TGO 2001 zugestimmt.

Das Ansuchen der Familie Johann und Christel Leitner um Löschung des Vorkaufsrechts und Wiederkaufsrechts für die Gp. 3034/12 im Sinne der vorliegenden Löschungserklärung wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, auf das Vorkaufsrecht und das Wiederkaufsrecht für die Gp. 3034/12, EZ 999, KG 80101 zu verzichten.

Er ersucht um Aufnahme folgender Angelegenheit auf die Tagesordnung.

c) **Beschlussfassung betreffend Verzicht auf das Vorkaufsrecht und Wiederkaufsrecht für die EZ 1626, KG 80101, Gp. 3120/18 (Ulrich Schöpf).**

Der Gemeinderat hat einstimmig der Aufnahme gemäß § 35 Abs. 3 TGO 2001 zugestimmt.

Das Ansuchen von Herrn Ulrich Schöpf um Löschung des Vorkaufsrechts und Wiederkaufsrecht für die Gp. 3120/18 im Sinne der vorliegenden Löschungserklärung wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, auf das Vorkaufsrecht und das Wiederkaufsrecht für die EZ 1626, KG 80101, Gp. 3120/18 zu verzichten.